

der  
PROKON Regenerative Energien eG  
14.09.2018

Kirchhoffstraße 3  
25524 Itzehoe  
Telefon: 04821 6855-100  
Telefax: 04821 6855-200  
E-Mail: [info@prokon.net](mailto:info@prokon.net)  
Internet: [www.prokon.net](http://www.prokon.net)

## **Prokon-Windpark in Finnland beliefert Google exklusiv mit Strom Prokon und Neoen schließen langfristigen Vertrag mit dem Technologiekonzern ab**

**Itzehoe** Der von der Prokon eG initiierte finnische Windpark Hedet wird Google exklusiv mit Strom beliefern. Dies ist Gegenstand eines langfristigen Stromliefervertrages (Power Purchase Agreement) zwischen dem Technologiekonzern sowie Prokon Finland und dem französischen Energieunternehmen Neoen.

Der Vertrag sieht vor, dass Google während der Laufzeit des Vertrages die gesamte Stromproduktion des Windparks erwirbt, um damit seine finnischen Rechenzentren zu versorgen. Der Windpark besteht aus 18 Anlagen mit einer Gesamtkapazität von 81 MW. Mit Beteiligungen von 20 Prozent bzw. 80 Prozent sind Prokon Finland und Neoen gemeinsam Eigentümer von Hedet.

Prokon, die größte deutsche Energiegenossenschaft, entwickelt den im westfinnischen Närpes angesiedelten Windpark seit 2012. Neoen stieg 2017 in das Projekt ein. Das in Paris ansässige Unternehmen verfügt über mehrjährige Erfahrung im Abschluss von Power Purchase Agreements in verschiedenen Ländern. Prokon und Neoen wollen mit dem Bau des finnischen Windparks noch 2018 beginnen. Ende 2019 soll das Projekt abgeschlossen sein.

„Langfristige Lieferverträge zwischen Windparkbetreibern und großen Unternehmen wie Google, die sich eine nachhaltige Versorgung mit grünem Strom zum Ziel gesetzt haben, gewinnen für die gesamte Branche an Bedeutung“, erklärt Prokon-Vorstand Henning von Stechow. „Für Prokon sind solche Vereinbarungen eine zunehmend interessante Alternative zur staatlichen Förderung insbesondere in Finnland, perspektivisch auch in unseren beiden anderen Kernmärkten Deutschland und Polen. Wir freuen uns daher sehr, dass wir unseren ersten Stromliefervertrag mit Google in Finnland abschließen konnten“, so von Stechow weiter.

„Für Prokon ist es das bisher größte realisierte Projekt in Finnland“, ergänzt Michael Sandberg, Head of Prokon Finland. „Dank guter Windbedingungen, einem hohen Flächenangebot und einem vergleichsweise stabilen politischen Umfeld ist Finnland für uns ein attraktiver Markt. Wir sind daher zuversichtlich, bald weitere Projekte aus unserer aktuell etwa 400 MW starken finnischen Pipeline umsetzen zu können.“

# PRESSEMITTEILUNG



Bei Rückfragen:

[stefanie.schulte@genossenschaftsverband.de](mailto:stefanie.schulte@genossenschaftsverband.de)

Telefon: +49 211 16091-4659

Mobil: +49 171 164 7282